

Autor: Rishi Rasaratnam (Schulhaus Rainheim, Wolhusen)

Lösung: 1, 12, 15, 20, 9, 23, 14, 5, 17, 2, 18

Der König ist besorgt. Seine Tochter ist krank, sehr krank. Der König fragt seinen Zauberspiegel um Rat. Der Zauberspiegel sagt, dass das Gegengift zur Krankheit das Blut von Kobold Langfinger sei. Und es kann nur derjenige das Blut beschaffen, der den König zum Lachen bringt. Daher sucht der König den Narren. Willst du dem Narren helfen? Dann lies weiter! Der gesuchte Narr hat drei Zipfel auf seiner Mütze.

1. Richtig, das ist der Narr. Der König sagt: «Geh zur Fee Lilli. Sie wohnt in dem grösseren Haus.»
2. Er schlägt das Fenster kaputt und springt rein. Er trifft auf Kobold Langfinger macht ihm einen kleinen Schnitt in den Finger. Das genügt. Er füllt die kleine Flasche, die ihm der König gegeben hat. Er geht weiter zum Brunnen, neben dem links ein Baum steht.
3. Dieser Brunnen führt zurück zu Kobold Langfinger. Schnell rennt er zurück zu Nummer 11.
4. Dieses Haus ist seit Jahren nicht bewohnt. Lies genauer bei Nummer 1.
5. Gut. Er tastet die Wand ab und geht durch eine kaum sichtbare Tür. Er schaut sich um und rennt zum Weg mit den Tannen.
6. Leider nicht. Lies 12 genauer.
7. Leider nicht, das ist nicht der richtige Narr. Lies den Anfang nochmals genauer!
8. Das ist eine Sackgasse! Lies Nummer 15 besser.
9. Gut gemacht! Das Schwertzeichen über dem mittleren Gang leuchtet. Darum rennst du dort hin.
10. Panisch sieht er sich um und rennt zu dem Brunnen mit den grösseren Bäumen.
11. Leider nicht! Mit dieser Tür bist du in ein gruseliges Gefängnis eingetreten. Lese 14 besser.
12. Gut! Der Narr schleicht sich in das grössere Haus hinein. «Ich habe dich erwartet. Hier ein Schwert. Geh zum Baum mit den sieben Wurzeln», ruft Lilli glücklich, als ihr angekommen seid.
13. Auf diesem Weg kommt er wieder in die Burg! Enttäuscht liest du 5 genauer.
14. Bravo. Er nimmt den gebogenen Schlüssel. Dort steht: Geh durch eine kaum sichtbare Tür!
15. Richtig. Er schlurft mit dem Schwert zu dem Baum mit den sieben Wurzeln. Dort sieht er einen Menschen. Dieser sagt: «Geh zu der Höhle, bei der sich links davon ein gefällter Baum befindet.»
16. Dieses Fenster kann er nicht kaputt machen. Enttäuscht gehst du zurück zu Nummer 17.
17. Bravo! Er schlurft und sieht ein Fenster mit ein paar Ritzen. Leise schleicht er auf das Fenster zu.
18. Super! Er ist im Zimmer der Prinzessin und gibt ihr hastig das Blut. Danach ist sie gesund und heiratet den Narren. Der König ist wieder glücklich!
19. Leider nicht. Dieser Schlüssel ist nicht echt! Lies Nummer 23 besser.
20. Richtig. Folge nun zur Weggabelung, bei der man verschiedene Zeichen sieht.
21. Leider nicht dies ist eine Sackgasse. Lies 9 besser.
22. Leider falsch! Da wohnt ein Troll! Schnell rennst du zurück zu Nummer 9.
23. Bravo! Du hast das richtige Zeichen gewählt. Dort steht: Hol den gebogenen Schlüssel.



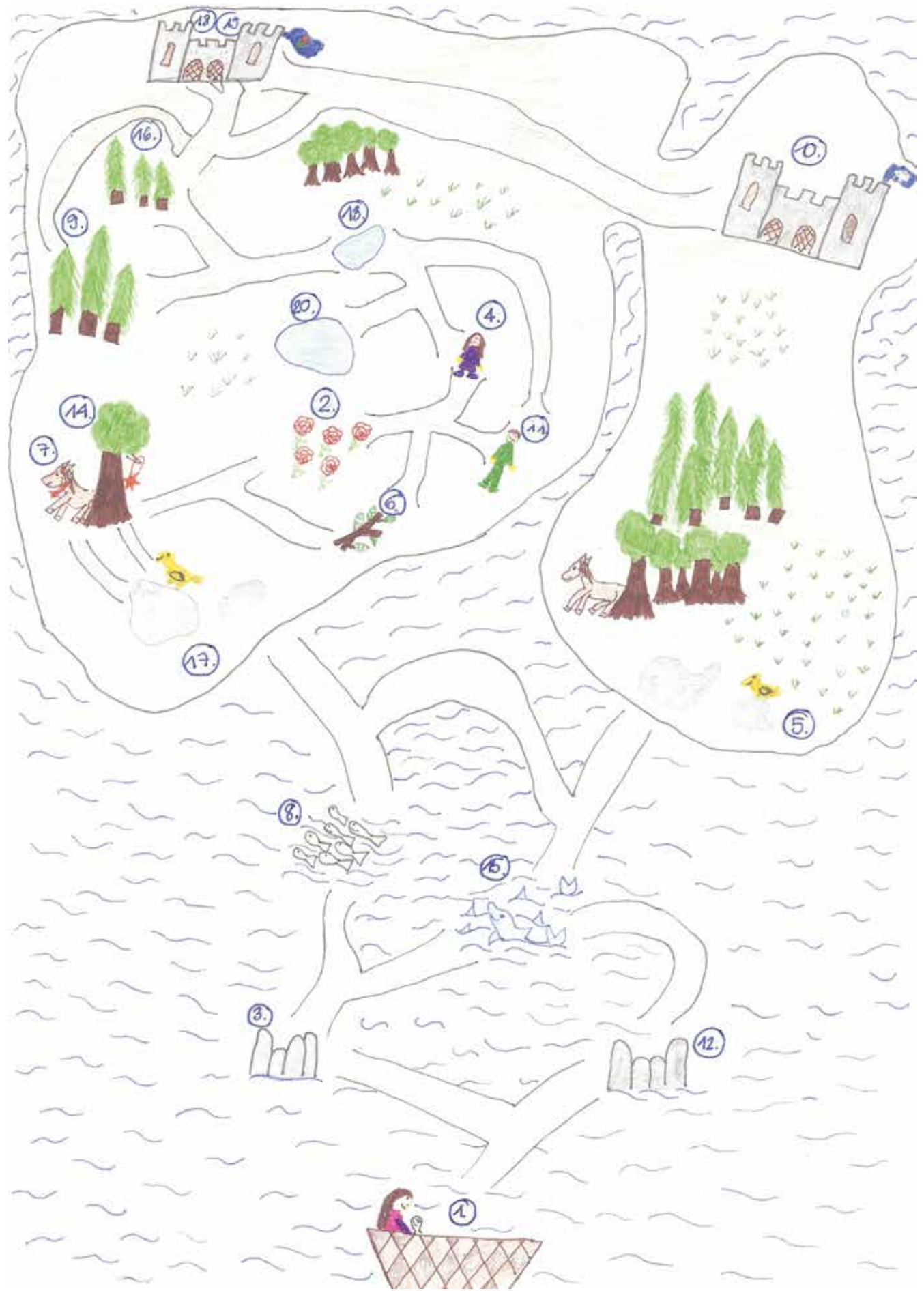
Autorin: Elisheva Nötzli (Schulhaus Rainheim, Wolhusen)

Lösung: 1, 3, 8, 17, 14, 2, 4, 13, 9, 18

Da lebt ein junges Mädchen, ganz unbekannt. Ich gebe euch jetzt die Chance, sie besser kennenzulernen. Hilf ihr auf der Reise zum Schloss. Viel Spass! Starte bei 1 mit Lesen.

1. Ein Mädchen auf dem See hat gerade einen Fisch gefangen. Sie lebt schon seit einer Ewigkeit auf dem Boot und es gibt nur immer Fisch zu essen und schlafen muss sie unter freiem Himmel. Sie sucht vier Felsen und davon ist einer kleiner als die anderen.
2. Super gelesen! Das ist eine schöne Rose. Sie sieht eine Frau und fragt sie, wo der Palast sei.
3. Gut gelesen. Du hast den richtigen Weg gewählt! Von den vier Felsen aus kann sie einen Fischschwarm erkennen. Sie will sich die Chance nicht entgehen lassen, denn so ein Fischschwarm kommt nämlich nur jedes Jahr einmal dort vorbei.
4. Gut gemacht. Nun ist sie bei der Frau angekommen. Diese gibt nur leise zur Antwort: «Ich weiss den direkten Weg nicht, aber von dem kleinen See dort kann man ihn wohl sehen. Wäre der Wald nicht hier, könnte man ihn von hier sehen.
5. Das ist falsch. Du gehst auf diese Insel und die Ente ist auf dem kleinen Stein. Deshalb beisst sie dich in den Hintern und du gehst mit Schmerzen zurück auf dein Boot.
6. Das ist ein Ast mit Blättern dran und kein Rosenfeld. Lies genauer!
7. Nein, das ist ein Pferd und die Kette hängt am Hals. Lies genauer!
8. Bravo, du hast richtig gewählt. Sie hat tatsächlich sieben Fische gefangen. Als sie die Fische genussvoll gegessen hat, ist sie müde geworden und legt sich ein bisschen hin. Als sie wieder aufwacht, entdeckt sie eine Insel. Jetzt sieht sie schon zwei Inseln, doch sie weiss schon, auf welche sie will. Sie nimmt die mit der Ente auf dem grossen Stein.
9. Gut gemacht! Sie ist bei den drei Tannen angekommen und legt eine kleine Pause ein. Nach wenigen Minuten geht sie auch schon weiter. Sie will zum Palast mit der Rose auf der Flagge. Sie möchte auf der linken Seite der Palast-Tür rein.
10. Das ist aber der Palast mit dem Igel auf der Flagge und nicht mit der Rose, lies genauer.
11. Das ist ein alter Mann und keine alte Frau. Du solltest genauer lesen.
12. Falsch gelesen. Das sind zwar auch vier Felsen, aber da sind zwei kleiner als die anderen. Lies genauer!
13. Sie ist beim kleinen See angekommen und tatsächlich: Sie kann den Palast sehen. Nun möchte sie eine kurze Pause bei den drei Tannen, wovon die mittlere die grösste ist, einlegen.
14. Gut gemacht. Du hast richtig gelesen und geschaut. Nun ist sie dort. Es ist eine Sternenkette. Das Mädchen nimmt die Kette mit und legt sie gleich um den Hals. Hoho! Jetzt sieht sie noch etwas viel Schöneres als die Kette. Es ist ein Rosenfeld. Sofort möchte sie eine Rose pflücken.
15. Nicht gut gelesen, denn das ist ein Delfinschwarm. Lies genauer.
16. Das ist nicht die richtige Nummer. Das sind zwar auch drei Tannen, aber da ist die linke die grösste. Also, lies genauer.
17. Richtig, du hast den korrekten Weg gewählt. Nun ist sie am Ufer angekommen. Sie schaut verdutzt umher. Da hat es ja Bäume und Boden! Das klingt jetzt ein bisschen blöd, aber sie hat noch nie Bäume und Boden gesehen. Sie geht weiter und sieht eine Kette an einem Ast hängen. Sie möchte sich das genauer ansehen.
18. Super dupi! Das ist die richtige Tür. Das Mädchen wird glücklich und zufrieden in dem Palast wohnen.
19. Das ist die rechte Seite, lies genauer, sonst kommst du noch in einen falschen Raum.
20. Das ist ein grosser See. Lies genauer!

Die Reise zum Palast

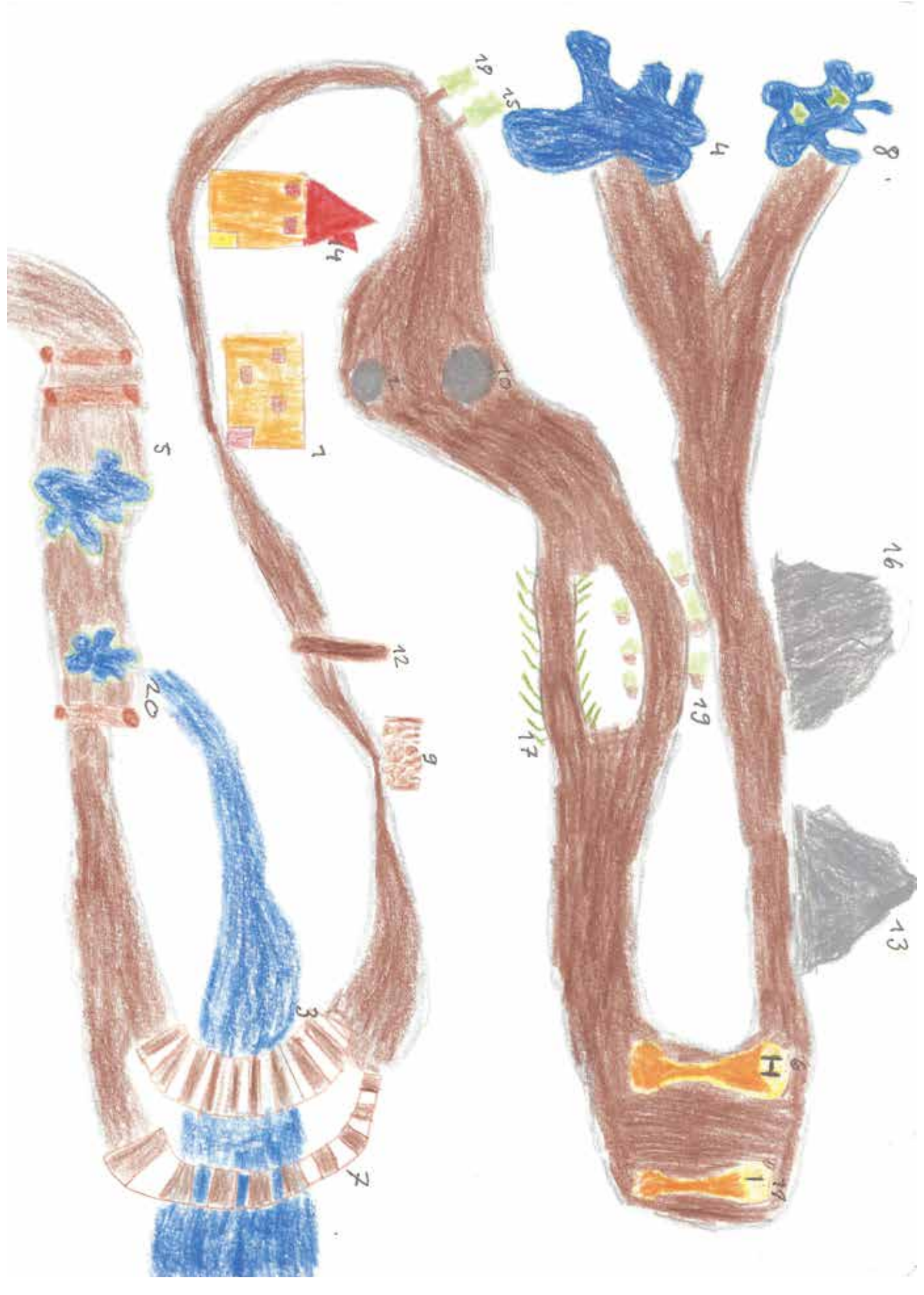


Autor: Curdin Portmann (Schulhaus Rainheim, Wolhusen)

Lösung: 8, 16, 6, 19, 10, 18, 14, 12, 3, 20

Im Teich am Waldrand, da lebt ein Frosch namens Ale. Er hat einen Bruder, der krank ist. Ale muss den Kelch suchen, sodass sein Bruder wieder gesund wird. Hilf Ale beim Suchen des Kelchs. Du gehst als erstes zum Teich mit den Seerosen. Der Teich ist schön.

1. Das Haus hat ein Giebeldach, nicht ein Flachdach.
2. Du hast den kleinen Stein genommen. Das ist falsch.
3. Richtige Brücke. Ale kommt zu einem Teich mit einem Holzstamm.
4. Du bist im falschen Teich. Lies genauer.
5. Falscher Teich. Ales Bruder ist nicht da.
6. Du hast den richtigen Kelch genommen. Ale nimmt den Weg mit den Bäumen.
7. Du hast die schmale Brücke genommen. Das ist die falsche Brücke.
8. Du bist beim richtigen Teich. Ale geht auf einen Berg mit Schnee. Der Berg ist gross.
9. Du hast die Holzbeige genommen. Das ist falsch.
10. Bravo, du hast den richtigen Stein genommen. Ale geht weiter. Er kommt zu einem grossen Baum.
11. Du hast den falschen Kelch genommen. Lies genauer.
12. Du hast den richtigen Holzstamm genommen. Ale springt über den Holzstamm und geht weiter. Er kommt zu einem Fluss mit einer breiten Brücke.
13. Du bist auf dem falschen Berg. Geh zurück und lies genauer.
14. Du hast das richtige Haus genommen. Ale geht weiter und kommt zu einem Holzstamm.
15. Du hast den falschen Baum genommen. Lies genauer.
16. Du hast den richtigen Berg genommen. Auf dem Berg findet er einen Kelch mit dem Buchstaben H.
17. Leider ist es falsch. Du hast den Weg mit dem Gras genommen.
18. Du hast den richtigen Baum genommen. Ale kommt zu einem Haus mit Giebeldach.
19. Du hast den richtigen Weg genommen. Ale kommt zu einem grossen Stein. Der Stein ist rund.
20. Richtiger Teich. Ale übergibt seinem Bruder den Kelch, den er vorher mit Teichwasser gefüllt hat. Ales Bruder wird wieder gesund. Danke für deine Hilfe!
21. Das ist ein grosser See. Lies genauer!

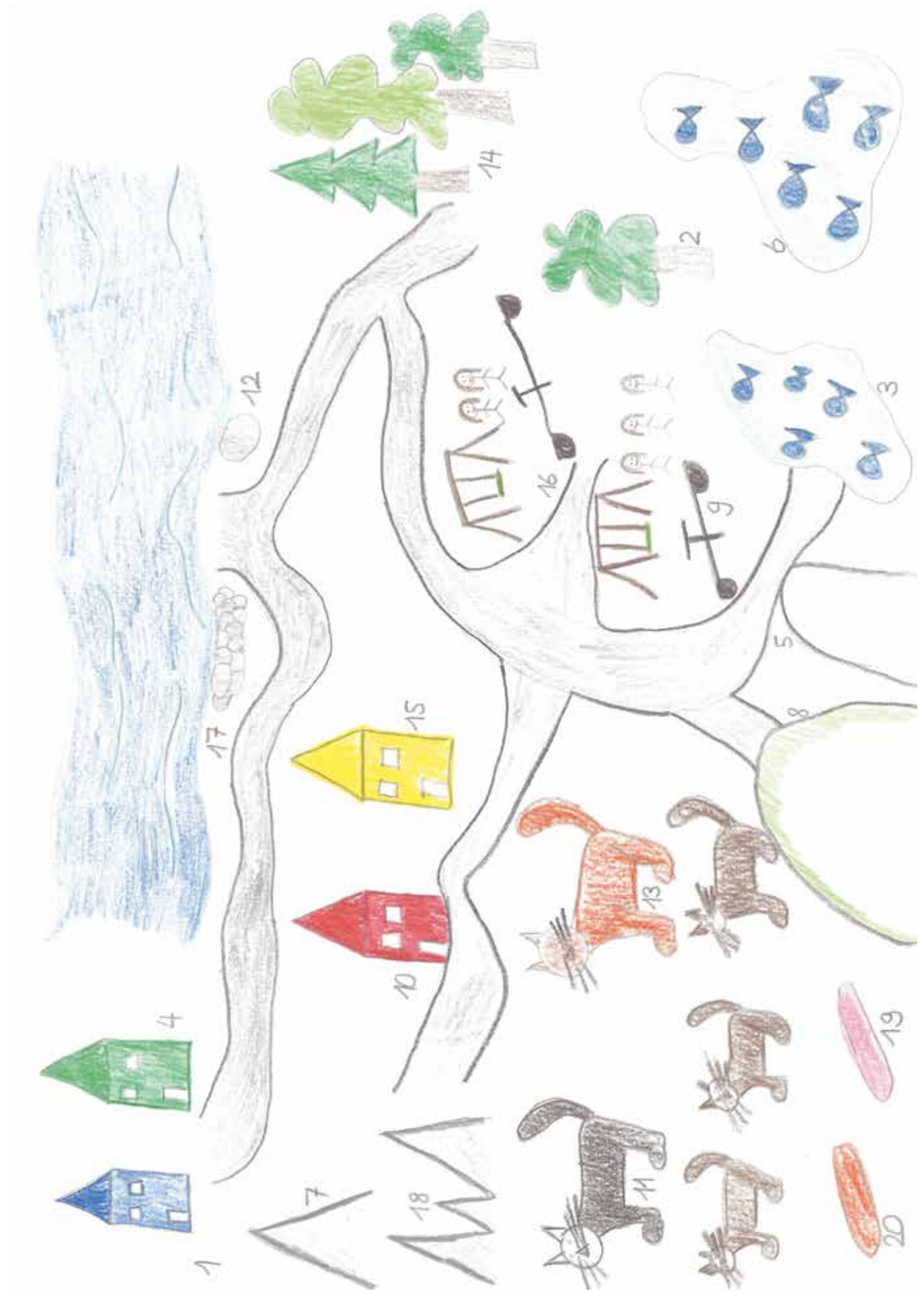


Autorin: Nadine Dissler (Schulhaus Rainheim, Wolhusen)

Lösung: 1, 17, 14, 16, 6, 8, 10, 18, 11, 20

«Hallo, ich bin eine Fee und heiße Arabella. Ich bin auf der Suche nach meinem Zauberstab. Ich habe schon das ganze Haus durchsucht, aber ich habe ihn nicht gefunden. Hilf mir doch beim Suchen!»
– Die Fee Arabella sucht ihren Zauberstab, weil sie zaubern möchte. Sie steht vor ihrem blauen Haus und weint, weil sie den Zauberstab nicht mehr findet.

1. Die Fee läuft und sucht den Zauberstab beim Steinhäufen neben dem Fluss.
2. Es sind hier leider nicht drei Bäume! Schleiche zurück und lies genauer.
3. Arabellas Lieblingszahl ist sechs und hier sind nicht sechs Fische. Gehe zurück und lies genauer.
4. Leider ist dies nicht das blaue Haus. Die Fee geht zurück zu 1.
5. Die Fee Arabella hat lieber, wenn Gras auf dem Hügel ist. Gehe zurück und lies genauer.
6. Bravo! Immer noch keine Spur vom Zauberstab. Aber Fee Arabella gibt nicht auf. Sie läuft weiter zum Hügel, der mit Gras bewachsen ist.
7. Hier ist leider nur ein Berg. Da fällt Arabella den Berg hinunter. Gehe schnell zurück und lies genauer!
8. Super! Arabella findet einfach keinen Zauberstab. Aber sie möchte ihn natürlich wieder und sie sucht weiter. Plötzlich sieht sie ein rotes Haus. Die Fee geht zum roten Haus und sucht dort den Zauberstab.
9. Schade! Hier auf dem Spielplatz sind drei Kinder. Flitz zurück und lies genauer.
10. Bravo! Die Fee Arabella ist schon ein bisschen müde. Aber die Suche geht trotzdem weiter. Es geht weiter zu den Bergen.
11. Bravo! Die Fee Arabella läuft einfach mal weiter. Dann sieht sie plötzlich drei braune Katzen und nebenan liegt der orange Zauberstab der Fee.
12. Leider geht die Fee nicht nur zu einem Stein. Beweg dich zurück und lies genauer.
13. Schade! Hier ist eine sehr böse Katze, die kann sehr fest beißen. Gehe zurück und lies genauer.
14. Sehr gut! Die Fee trödelte weiter zum Spielplatz. Dort sind zwei Kinder, die der Fee Arabella vielleicht helfen können.
15. Schade! Hier ist leider kein rotes Haus, da kann Arabella den Zauberstab nicht suchen. Weil es hier gefährlich ist, rennt sie besser schnell zurück.
16. Super! Die Fee muss noch weitersuchen, weil sie den Zauberstab nicht findet. Also geht sie weiter zum See mit sechs Fischen.
17. Bravo! Die Fee Arabella läuft weiter zu den drei Bäumen.
18. Super! Die Fee Arabella findet keinen Zauberstab, aber es geht natürlich weiter. Sie sieht eine schwarze Katze und folgt ihr.
19. Hier ist kein oranger Zauberstab. Dann kann Arabella nicht zaubern, weil es nicht der richtige Zauberstab ist. Also gehe zurück und lies genauer!
20. Die Fee kann es fast nicht glauben. Sie hat eine Riesenfreude. Aber sie hat keine Ahnung, wie der Zauberstab hierhergekommen ist. Aber sie ist natürlich froh, dass sie ihn gefunden hat.



Autor: Adrian Weber (Schulhaus Rainheim, Wolhusen)

Lösung: 1, 11, 6, 10, 15, 20, 14, 12, 19, 3, 21

Ein kleiner Frosch muss einen geheimnisvollen Brief austragen. Aber ohne deine Hilfe schafft er es nicht. Du startest bei der Post bei Nr. 1.

1. Du kommst gerade aus der Post, da siehst du eine Kreuzung. Du gehst nach links.
2. Hier gibt es keinen Baum. Lies genauer nach.
3. Sehr gut. Nun siehst du zwei Höhlen. Du wählst die grosse Höhle.
4. Dir fällt eine Tomate auf den Kopf. Lies nochmals genauer.
5. Hier ist ein Storch, ein grosser Feind des Frosches. Lies genauer nach.
6. Gut. Du siehst einen Flugplatz mit einem Flugzeug und gehst dahin.
7. Du verlierst dich. Lies genauer nach.
8. Du bist in eine Schlucht gefallen. Du gehst zurück zur Post und liest genauer.
9. Du fällst über den kleinen Baum. Lies genauer nach.
10. Gut gemacht, hier siehst du ein tolles Fortbewegungsfahrzeug, aber du gehst weiter. Du siehst einen Storch am Himmel. Du flüchtest in den grossen Busch.
11. Gut gelesen. Doch leider verlierst du die Orientierung. Du gehst auf einen Hügel mit einem grossen Baum.
12. Weiter so. Nun isst du ein paar Karotten und gehst zum kleinen Haus. Ruhe dich noch ein bisschen aus.
13. In dieser Höhle ist ein Wolf zuhause. Lies genauer nach.
14. Gut gelesen. Doch jetzt hat dich der Hunger gepackt. Du siehst einen Garten mit Karotten und gehst dorthin.
15. Weiter so. Du siehst hier ein Igelnest. Du gehst, so schnell wie möglich, zum grossen Baum.
16. Das ist der falsche Flugplatz. Lies genauer nach.
17. Auf diesem Hügel hat es nicht fünf Vögel. Lies und zähl nochmals.
18. Ein Hund kommt und bellt dich an: Lies genauer nach.
19. Gut, bis hierher bist du nun gekommen. Du hast dir eine kleine Pause verdient. Geh weiter zur Gabelung, wo du den rechten Weg nimmst.
20. Gut gelesen. Nun kannst du dich ein wenig ausruhen. Doch lange dauert es nicht. Du läufst weiter zum Hügel mit den fünf Vögeln.
21. Bravo, du hast den geheimnisvollen Brief am richtigen Ort abgegeben. – Wer hier wohl wohnt?

